

Maßarbeit

Wie aus einem Smart Schritt für Schritt ein überdimensionaler Lederschuh wird

Das Unternehmen

Fahrzeugverklebungen bietet Siegfried Hase mit seinem Einmannbetrieb Hase-Design seit Firmengründung 2003 an. Zuvor arbeitete er bereits mehr als zwanzig Jahre unter anderem als Siebdrucker und Druckvorlagenhersteller. Außerdem gehören Werbegrafiken, Airbrush sowie das Bemalen von Wänden und anderen Gegenständen zu seinem Port-

folio. Zudem können Kunden bei ihm Firmenlogos und Flyer gestalten, Schilder und Etiketten erstellen sowie Portraits und Tiere malen lassen. „Auch Sonderwünsche sind für mich kein Problem“, sagt der Firmeninhaber aus Nienburg an der Weser.

Verena Gründel
www.hase-design.de



Siegfried Hase kreierte vor längerer Zeit eine Airbrush-Wandmalerei für den Orthopädie-Schuhtechniker Linderkamp. So etwas wollte dieser auch für den Firmenwagen – entschied sich dann aber aus Kostengründen für ein maßgeschneidertes Car-Wrapping.



Da er keine geeignete Ledervorlage fand, machte Siegfried Hase sich in Geschäften auf die Suche nach einem guten Motiv und fotografierte das Leder selbst. Die Folien ließ er bei Marefloors aus Dresden bedrucken, weil er selbst keinen entsprechenden Drucker besitzt.



Wie die Schnallen wurden auch die Schnürsenkel einzeln verklebt.



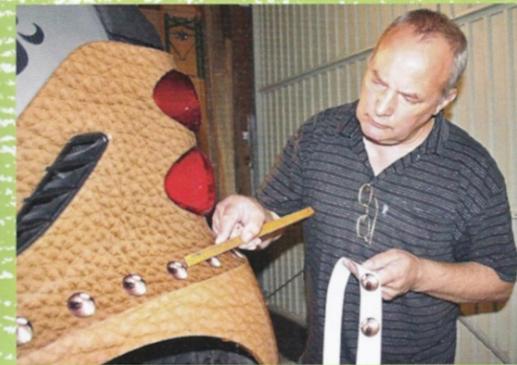
Bei den Schnallen und Schnürsenkeln mussten Lederstruktur und Farbe an das Grundmaterial angepasst werden.



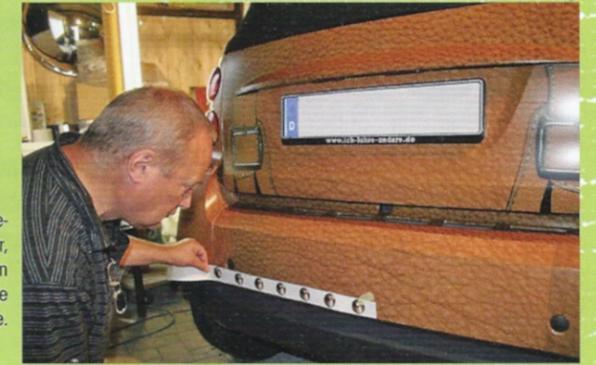
Für die Vollverklebung in Lederoptik sowie die Schnallen und Schnürsenkel kamen die 3M Controltac IJ 380 und das matte Laminat Scotchcal 8520 zum Einsatz.



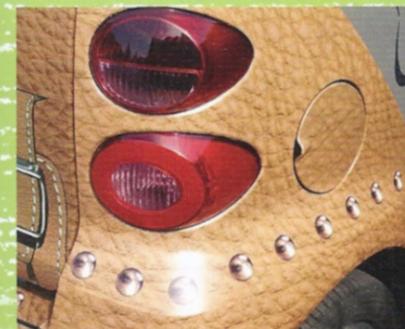
Carbon-Fußspuren führen einmal um den Smart.



106 Nieten halten den Smart zusammen. Siegfried Hase brachte sie im Abstand von vier Zentimetern an.



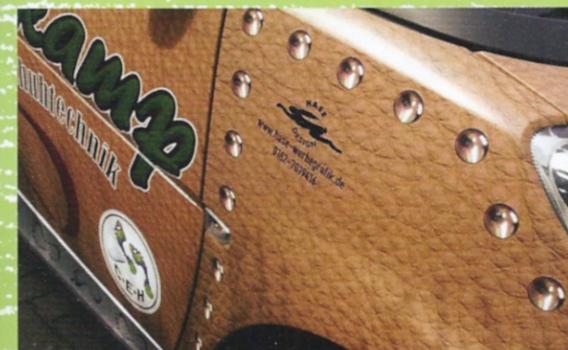
Wichtig beim Verkleben der Nieten war, dass die Lichtreflexion immer in die gleiche Richtung zeigte.



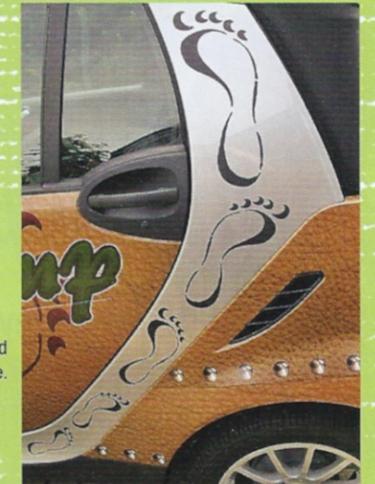
Die Nieten heben sich durch ihre glänzende Oberfläche vom matten Grund ab.



Zwei Tage brauchten Siegfried Hase und ein Praktikant für die gesamte Folierung.



Das Hase-Design-Logo wurde aus schwarzer Folie geplottet.



Für die Fußspuren wählte Siegfried Hase die 3M Di-Noc-Carbonfolie.



Die Schriften auf dem Heck sowie auf der Windschutzscheibe plottete Siegfried Hase aus der Mactac-Folie Macal 9800 Pro.

